

Blaue Funker stehen vor dem Aus

Südümgehung soll direkt über das Gelände des Carnevalsvereins verlaufen

Der Generalstab der „Blauen Funker“ ist geschockt. Wie General Frank Kappes in einer Pressekonferenz mitteilte, steht der traditionsreiche Limburger Carnevalsverein vor dem Aus.

Limburg. „Durch einen Boten des Kreisbauamtes wurde mir mitgeteilt, dass ab Aschermittwoch das Vereinsheim am Stephanshügel sofort geräumt werden muss, da das Gelände von der Stadt Limburg an den Kreis Limburg-Weilburg übergegangen ist und für die neue Südümgehung gebraucht wird“, sagt der tief enttäuschte Funker-General Frank Kappes. „Nach juristischen Informationen durch

unseren Hausanwalt und Ehrenminister Peter Maiworm, haben wir keine Möglichkeit, Einspruch einzulegen, da dem Verein nur die Immobilie gehört und nicht das Gelände.“ Auch das Einschalten des neuen Ehrensenators, Landrat Manfred Michel, sei erfolglos gewesen.

„Der geheime Antrag der neuen Südtrasse kam von der Fraktionsvorsitzenden der „Bürgerliste Zukunft Limburg“, Sigrid Schmäuser, und wurde im Eilverfahren von Bund und Land genehmigt“, sagt Landrat Michel. „Selbst der Limburger Magistrat wurde von der Vorgehensweise der BZL, wie so oft, total überrascht.“ Die Trasse solle über den Stephanshügel, Gro-

ßes Rohr bis kurz vor die Gemarkung Holzheim und von dort weiter über Linter bis zum ICE-Bahnhof laufen. In manchen Teilen solle es in einer Art Brückenbau geschehen. „Dieses Bauwerk wird mit Sicherheit als Novum in die Geschichte unserer Region eingehen“, sagt Michel. Die Bauzeit mit mehreren Teilabschnitten sei auf elf Jahre festgelegt worden: Spatenstich sei am 11.11.2011, die Übergabe der Trasse sei auf den 11.11.2022 terminiert worden. „Ich hätte gerne den Funkern geholfen, mir sind aber leider von allerhöchster Stelle die Hände gebunden“, sagt Michel.

„Es tut mir Leid für den Limburger Verein“, sagt Schmäuser.

„Aber endlich kann ich mir ein politisches Denkmal setzen wie viele andere Kommunalpolitiker in unserer Stadt ebenfalls. Auch musste ich für diese Variante Kompromisse eingehen, wie der Zustimmung der Ausweitung der Firma Schuy, was mir nicht leicht gefallen ist.“

Die Blauen Funker wollen ihr Vereinsheim nun verteidigen. „Wir haben der Kreisverwaltung bis Rosenmontag, 14.11 Uhr, ein Ultimatum gestellt, dieses Bauvorhaben nicht zu realisieren, ansonsten werden wir mit Mann und Maus das Landratsamt stürmen“, sagt General Frank Kappes. Er ruft die Bevölkerung auf, das Offizierscorps tatkräftig zu unterstützen. *nnp*